Veranstalter dieser Reise:

Auf und Davon Reisen GmbH
Augustastr. 7
51643 Gummersbach
02261 50199-0

reisen@auf-und-davon-reisen.de

ASIEN: INDIEN

RAJASTHAN - MAHARAJAS & HEILIGE MÄNNER

- das Goldene Dreieck Delhi - Agra - Jaipur
- Bollywood im Jagmandir-Kino in Jaipur
- Khajuraho und die erotischen Tempel
- Varanasi am heiligen Ganges
- einige Übernachtungen in Heritage-/ Palasthotels

Indien präsentiert sich auf dieser Reise von seinen schönsten Seiten. Eindrucksvolle, weltberühmte Baudenkmäler, märchenhafte Paläste und imposante Tempelstädte hinterlassen unvergessliche Eindrücke. Dabei verzichten wir auf den schnellen Überflug, der viele Reisen zu einem Highlight-Hopping macht. Auf dem Landweg lassen wir uns ganz gefangen nehmen von der Kultur und dem indischen Leben entlang des Weges. Die Höhepunkte des goldenen Dreiecks Delhi, Jaipur und Agra dürfen dabei ebenso wenig fehlen wie erotischen Tempel von Khajuraho und Varanasi – die Stadt am heiligen Ganges.

REISEDETAILS

1. - 15. Reisetag: Rajasthan Rundreise

1. Tag: Individuelle Anreise nach Indien
(Gerne senden wir Ihnen ein passendes Flugangebot ab Ihrem Wunschflughafen)

2. Tag: Ankunft in Indien – Delhi
Im Laufe des Tages landen wir in Delhi und werden zu unserem Hotel gebracht. Nach einer Ruhepause brechen wir am Nachmittag zu ersten Besichtigungen in Indiens Hauptstadt auf. Im

Nordosten des alten Shahjahanad liegt das Rote Fort, ehemaliges Machtzentrum der Moguln-Herrscher, mit seinen namens gebenden, aus rotem Sandstein erbauten Türmen und seiner 2 km langen Wehrmauer. Schon von Weitem ist Lal Qila, wie das Fort im Original heißt, zu erkennen. Nach ausführlichen Besichtigungen des Forts laufen wir zur nur 500 m entfernt liegenden Jami Masjid, der größten Moschee Indiens. Bis zu 25.000 Gläubige finden in dem rot-weißen Prachtbau, der erhaben über den quirligen Gassen des Basarviertels thront, Platz. Unsere Schuhe lassen wir, der religiösen Sitte entsprechend, am Eingangsbereich zurück, bevor wir den Innenhof betreten, der den Blick auf die Marmorkuppeln der Hauptgebetshalle freigibt. Weiter geht es zu einem der wohl bekanntesten Wahrzeichen Delhis, dem roten Sandsteinturm inmitten des Qutub-Minar-Komplexes. Mit seinen 73 m überragt er die gesamte Anlage – filigrane Ornamente und in den Stein geschlagene Koranverse zieren seine Fassade. Der Tag endet mit einem kleinen Geheimtipp: Wir besuchen den größten Sikh Tempel der Stadt – Gurudwara Bangla Sahib. Er liegt etwas außerhalb und wird daher nur von wenigen Touristen besucht, eine wohltuende Abwechslung! F/-/-

3. Tag: Besichtigungen in Delhi - Fahrt nach Jaipur

Am Morgen erkunden wir den bunten Hindu Tempel Birla Mandir (auch Lakshmi Narayan Tempel genannt), das Mahatma Gandhi Denkmal Raj Ghat und legen auch einen Stopp am schon fast monumentalen India Gate und den Regierungsgebäuden ein. Gegen Mittag brechen wir zur nächsten Etappe unserer Indien Reise auf, nach Jaipur (ca. 275km, ca. 6,5-7 Std.). F/-/-

4. Tag: Besichtigungen in Jaipur

Einen ganzen Tag lang erkunden wir die Höhepunkte einer der interessantesten Städte in Rajasthan – Jaipur! Die Stadt ist auch bekannt als „Pink City“, da ein Großteil der heute unter Denkmalschutz stehenden Altstadt, aus rosafarbenem Sandstein errichtet wurde. Wir besuchen das ca. 11 km außerhalb der Stadt gelegene Fort Amber, wo wir einen faszinierenden Einblick in das Leben der früheren Moguln erhalten. Anschliessend besuchen wir den berühmten „Palast der Winde“ mit seiner fünfstöckigen Fassade mit den unzähligen Zinnen und Fenstern, den Stadtpalast Hawa Mahal und das Jantar Mantar Observatorium. Auf einem Spaziergang über einen der typisch indischen Bazare lernen wir ein wenig mehr über den Nationalsport der Inder – das Handeln! Wir lassen den Tag kulinarisch ausklingen und besuchen eine Kochdemonstration im Spice Court Restaurant mit Abendessen. F/-/A

5. Tag: Jaipur – Fahrt nach Agra

Heute nehmen wir Kurs auf Agra! Auf dem Weg machen wir Halt in Fatehpur Sikri, steinerner Zeuge schlechter Planung. Rund 40km vor den Toren Agras gelegen, wurde die Stadt im 16. Jahrhundert als neue Reichshauptstadt aus dem Boden gestampft. Die mehr als mangelhafte Wasserversorgung führte jedoch dazu, dass die Stadt schon nach 15 Jahren wieder verlassen wurde – schlecht geplante Großbauprojekte gibt es also nicht nur in Deutschland! Dank hervorragender Restaurierungen ist die Geisterstadt heute ein sehenswerter Punkt, der auf kaum einer Uttar Pradesh Reise fehlen darf. (235 km, ca. 5 Std.) F/-/-

6. Tag: Agra – Taj Mahal, Rotes Fort & Co.

Am Morgen brechen wir zeitig auf zum Taj Mahal um den großen Touristenmassen zu entgehen.

Anschliessend führen uns unsere Besichtigungen zum Roten Fort, einem weiteren Wahrzeichen der Stadt. An einer Biegung des heiligen Flusses Yamuna, hoch oben über dessen Ufern gelegen, thront das Fort und diente über viele Generationen hinweg als Sitz und Machtzentrum des Moguln-Reiche. Gänzlich aus rotem Sandstein erbaut, wie der Name schon verrät, erwarten uns zahlreiche königliche Gemächer, ein Hamam, beeindruckende Säulengänge und unzählige kunstvolle Ornamente. Auch die noch etwas weniger bekannte Itimad du Daulah steht auf unserem Programm. Das Mausoleum ist ein Vorläufer des berühmten Taj Mahal und trotz der überschaubaren Größe doch nicht weniger sehenswert. Den Rest des Tages haben wir zur freien Verfügung. F/-/-

7. Tag: Agra – Zugfahrt nach Gwalior – Weiterfahrt nach Orchha

Am Morgen werden wir zum Bahnhof gebracht und fahren mit dem Zug nach Gwalior. Wir nutzen die Gelegenheit, um das gewaltige, auf einem Tafelberg gelegene Fort zu besichtigen, bevor es auf einer interessanten Überlandstrecke weiter nach Orchha geht. Orchha bedeutet wörtlich übersetzt „versteckter Ort“ – ganz zurecht trägt die längst verlassene, mittelalterliche Stadt diesen Namen.
Inmitten des gestrüppreichen Dhak-Waldes überrascht die einstige Hauptstadt der Bundela mit verlassenen Palästen, mit von Unkraut überwucherten Grabmälern und Havelis, die über den Ufern des Bewa Flusses thronen. F/-/- (140 km, ca. 4 Std.)

8. Tag: Besichtigungen in Orchha – Fahrt nach Khajuraho

Unsere ausgiebige Besichtigungstour in Orchha führt uns zu den alten Tempeln und Forts, mit welchen sich häufig spannende Legenden verbinden. Eines der bedeutendsten architektonischen Zeugnisse der Regierungszeit Bir Singh Deos ist der Jahngir Mahal, welcher anlässlich des Besuches Kaiser Jehangirs errichtet wurde. Der Raj Mahal sowie der Laxmi Narayan Tempel sind berühmt für ihre wunderschönen Wandmalereien. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise fort nach Khajuraho. F/-/- (173 km, ca. 3,5 Std.)

9. Tag: Besichtigungen in Khajuraho

Einen ganzen Tag haben wir Zeit für Erkundungen in Khajuraho. Erst Mitte des 19. Jahrhunderts wurden die einzigartigen Tempelanlagen, die heute zu den UNESCO Weltkulturerben gehören, durch einen englischen Offizier wiederentdeckt. In der Zeit zwischen 950 und 1050 n. Chr. erlebte dieser Ort eine unvergleichliche Blütezeit der Architektur. Noch heute spiegeln reich verzierte Tempel die Genialität ihrer Erbauer wider. Bekannt sind die Tempelanlagen insbesondere für die Sinnlichkeit ihrer erotischen Skulpturen. F/-/-

10. Tag: Fahrt nach Allahabad

Die heutige Fahrtstrecke ist mit gut 7 Stunden recht lang und verlangt ein wenig “Sitzfleisch” doch es lohnt sich! Am Ende des Tages erreichen wir ein weiteres Highlight unserer Reise nach Indien – Allahabad. Allahabad ist eine der ältesten Städte Indiens und liegt am Zusammenfluss der zwei heiligen Flüsse Ganges und Yamuna. (273km, ca. 6-7h) F/-/-

11. Tag: Besichtigungen in Allahabad - Fahrt nach Varanasi

Bevor wir die Weiterfahrt nach Varanasi antreten besuchen wir am Vormittag die Höhepunkte

Allahabads. Wir erkunden das gewaltige Fort der Stadt aus dem 16 Jahrhundert, das majestätisch an den Ufern des Flusses Yamuna liegt, die Mausoleen und Gartenanlagen des Khausrau Bagh (auch Khausro-Bahg) sowie den Zusammenfluss von Ganges und Yamuna am Triveni Sangam. Auf dem Weg nach Varanasi schiessen wir zunächst ein wenig über das Ziel hinaus und besuchen das kurz hinter Varanasi liegende Sarnath. Im 6. Jahrhundert v. Chr. hielt Siddharta Gautama, später bekannt als Buddha, hier in einem kleinen Hain seine erste Predigt. Der buddhistische Wallfahrtsort war über viele Jahrhunderte hinweg Zentrum buddhistischer Lehre und Kunst. Interessant sind vor allem die Damekh Stupa und eine Ashoka Säule, aber auch zahlreiche Klöster und Tempel. Anschliessend bringt uns eine kurze Fahrt nach Varanasi. (insg. 145km, ca. 4,5-5h) F/-/-

12. Tag: Varanasi - Bootsfahrt auf dem Ganges & Besichtigungen

Noch in der Morgendämmerung brechen wir zu einer Bootsfahrt auf dem Ganges auf und erleben vom Wasser aus die einzigartige Atmosphäre entlang der Flussufer, wenn Scharen von Pilgern an den Ghats unterwegs sind und der Rauch der Verbrennungsstätten über den Fluss zieht. Wieder an Land besuchen wir den Bharat Mata Tempel, den für seine aufmüpfigen Affenhorden bekannten und in nordindischem Stil errichteten Durga Tempel und den aus Marmor erbauten Thulasi Manas Tempel, sowie die hinduistische Universität von Varanasi. Am Abend besuchen wir eine stimmungsvolle Ganga Aarti Zeremonie. Die Gläubigen setzen hierbei Blumen und kleine Öllämpchen ins Wasser und so verwandelt sich der Fluss schnell in ein Meer aus Lichtern und Blumen. F/-/-

13. Tag: Varanasi - Delhi

Den heutigen Tag haben wir zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag werden wir zum Bahnhof von Varanasi gebracht und schaukeln über Nacht im Zug in Richtung Delhi (Softsleeper, 4-6er Mehrbett Abteil). F/-/-

14. Tag: Delhi – Besichtigungen oder Freizeit

Wir kommen am Morgen gegen 08:00Uhr in Delhi an und gehen erst einmal Frühstücken. Den Rest des Tages haben wir zur freien Verfügung, um ein letztes mal auf eigene Faust los ziehen. F/-/-

15. Tag: Delhi – Individueller Rückflug nach Deutschland

Im Laufe des Vormittags werden wir zum Flughafen gebracht und treten den Rückflug nach Deutschland an. -/-/-

Für alle, die auch Nepal nicht verpassen wollen, bieten wir eine 1wöchige Verlängerung nach Nepal an! Hier finden Sie die Details zur 21 Tage Reise "Indien & Nepal erleben".

Gerne bieten wir Ihnen ein maßgeschneidertes Vor- oder Anschlußprogramm in Indien, Nepal oder auch in Tibet und Bhutan an! Stöbern Sie in unserem umfangreichen

Baustein Programm oder sprechen Sie uns einfach an!

Eine Übersicht zu allen weiteren unseren Indien Reisen finden Sie hier.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
15.02.2025	01.03.2025	✗	1.535 €
mit Kumbh Mela in Allahabad!			
01.11.2025	15.11.2025	✔	1.485 €
07.02.2026	21.02.2026	✔	1.485 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- alle Fahrten im privaten klimatisierten Fahrzeug
- Bootsfahrt in Varanasi
- 12 ÜN in landestypischen Mittelklassehotels im DZ
- 1 ÜN im Nachtzug im Liegewagen (Mehrbett)
- Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- örtl. deutschsprachige Reiseleitung in Indien
- Mahlzeiten: 12x F, 1x A

ZUSATZLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag (390 €)
- Einzelzimmerzuschlag am 15.02.25 wegen Kumb Mela in Allahabad (490 €)
- Rail & Fly Ticket der deutschen Bahn, 2. Klasse, ab/an allen deutschen Bahnhöfen (95 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag: 390,- €
- Einzelzimmerzuschlag am 15.02.25 wegen Kumb Mela in Allahabad: 490,- €
- Internationale Flüge (auf Anfrage bei uns buchbar)
- Rail & Fly Ticket 95,- €
- alle nicht genannten Mahlzeiten & Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Visa-Gebühr Indien (elektronisches Visum) z.Zt. je nach Gültigkeit 10,- bis 85,- USD zzgl. 2,5% Servicegebühr
- Bitte teilen Sie uns bei Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, damit wir Sie über die zutreffenden Einreisebestimmungen informieren können.

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6
Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Indien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4150 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **96 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Anforderungen: Keine besonderen Voraussetzungen erforderlich außer ein wenig Klimafestigkeit für teils warme Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit.

- Die Reisen mit Besuch eines Festivals können mit leicht geändertem oder umgekehrtem Tourenverlauf durchgeführt werden. Der Besuch der Festivals kann wegen möglicher kurzfristiger Terminänderungen vor Ort nicht garantiert werden!
- Nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Privatreisen & Verlängerungsmöglichkeiten

Neben den oben angegebenen festen Gruppenreiseterminen bieten wir diese Reise auch ab 2 Teilnehmern zum individuellen Wunschtermin an; gerne stellen wir Ihnen auch Ihre Wunschreise mit einem geänderten Reiseverlauf zusammen. Wählen Sie aus unserem umfangreichen Indien-Baustein-Programm, fahren Sie z.B. nach Amritsar oder Dharamsala, nach Agra zum Taj Mahal, auf Tigerpirsch in den Corbett Nationalpark. Genießen Sie einen Strandaufenthalt in Goa oder Südindien. Näheres finden Sie auf unserer Website.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.